Fondra

JAHRESBERICHT
ZUM 30. JUNI 2017

ALLIANZ GLOBAL INVESTORS GMBH

Inhalt

Fondra

Tätigkeitsbericht 1

Vermögensübersicht zum 30.06.2017 4

Vermögensaufstellung zum 30.06.2017 5

Anteilklassen 12

Anhang 13

Vermerk des Abschlussprüfers 19

Besteuerung der Erträge 20

Bescheinigung nach Investmentsteuergesetz 21

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Unterverwahrung 23

Ihre Partner 29

Fondra

Tätigkeitsbericht

Der Fonds investiert überwiegend in Anleihen und Aktien deutscher Emittenten. Anlageziel ist es, auf langfristige Sicht Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Im Berichtsjahr per Ende Juni 2017 war der Fonds anfänglich mit deutlich weniger als der Hälfte seines Wertpapiervermögens in deutschen Börsentiteln investiert. Später stieg die Aktienquote angesichts steigender Kurse auf zuletzt mehr 50 % an, während die verzinslichen Anlagen entsprechend an Gewicht verloren. Innerhalb des Aktienbestands wurde mit Blick auf die robuste Konjunktur der Anteil von Industrieunternehmen und Grundstoffproduzenten erhöht. Auch Anbieter von Informationstechnik gewannen etwas an Gewicht; auf sie entfiel zuletzt der größte Teil des Fondsvermögens. Dagegen wurde das Engagement im anfänglich dominierenden Gesundheitssegment aus Gründen der relativen Attraktivität deutlich reduziert. Ebenfalls verringert wurde der Anteil von Finanzwerten. Dem Umfang nach annähernd unverändert blieb die Position im Bereich Zyklischer Konsum. Beibehalten wurde die Zurückhaltung gegenüber dem Telekommunikationssegment. Weiterhin keine Anlagen bestanden in Herstellern klassischer Konsumgüter und Versorgern.

Der Anleihenteil des Portfolios konzentrierte sich weiterhin auf deutsche und internationale Staatsanleihen sowie gedeckte Schuldverschreibungen (Covered Bonds). Beigemischt blieben vor allem Unternehmenspapiere. Im Hinblick auf die Bonität wurden die verzinslichen Anlagen noch stärker auf die höchste Ratingklasse AAA (nach S&P-Systematik) konzentriert. Der anfängliche Akzent im BBB-Segment wurde dagegen verringert. Auf der Laufzeitebene lag der Schwerpunkt nach wie vor auf dem mittelfristigen Segment. Die Gesamtduration (mittlere Kapitalbindungsdauer) der verzinslichen Anlagen blieb annähernd unverändert und betrug zuletzt viereinhalb Jahre.

Mit dieser Anlagestruktur gewann der Fonds stark an Wert und schnitt merklich besser ab als sein Vergleichsindex. Im absoluten Ergebnis spiegelte sich der kräftige Kursaufschwung am deutschen Aktienmarkt wider, der aus einer Belebung der Weltwirtschaft und dynamischer Binnennachfrage resultierte. Die umfangreichen Aktienengagements des Fonds profitierten hiervon umfassend, wobei sich die aktive Einzeltitelauswahl und die Erhöhung der Aktienquote zusätzlich positiv bemerkbar machten. Die Anleihenbestände im Portfolio dämpften dagegen überwiegend die Wertentwicklung. Speziell die Engagements in Staatspapieren litten unter dem Anstieg der Marktrenditen, der gestiegene Inflationsraten und die Erwartung einer künftig strafferen Geldpolitik widerspiegelte. Tendenziell etwas besser hielten sich in diesem Umfeld die Engagements in Unternehmensanleihen.

Die Wertentwicklung wurde nach der BVI-Methode berechnet und betrug im Berichtszeitraum 13,90 %. Für den Vergleichsindex 50% DAX INDEX, 50% IBOXX GERMANY 1-10 TOTAL RETURN betrug die Wertentwicklung im gleichen Zeitraum 12,05 %.

Mit Wirkung zum 1. April 2017 wechselte die Verwahrstellenfunktion für den Fondra von der BNP Paribas Securities Services S.C.A., Zweigniederlassung Frankfurt am Main, zu der State Street Bank International GmbH, München.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr realisierten Marktpreisrisiken berechnet die Gesellschaft die Schwankungsbreite (Volatilität) der Anteilswerte des Sondervermögens in diesem Zeitraum. Diese Größe wird mit der Schwankungsbreite eines globalen gemischten Aktien/Renten-Indexportfolios verglichen. Wenn das Sondervermögen eine im Vergleich zum Indexportfolio deutlich erhöhte Schwankungsbreite realisiert hat, wird das Marktpreisrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Liegt die Schwankungsbreite des Sondervermögens nicht weit von der des Indexportfolios entfernt, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. Im Falle einer im Vergleich zum Indexportfolio deutlich kleineren Volatilität des Sondervermögens wird das Marktpreisrisiko als „gering“ bewertet.

Das Sondervermögen Fondra hat im Berichtszeitraum ein mittleres Marktpreisrisiko realisiert.

Die Beurteilung, ob Schwankungen einer Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens einen Einfluss auf den Wert des Sondervermögens haben, erfolgt auf Basis des Ausmaßes, mit dem das Sondervermögen im Berichtsjahr in Vermögenswerte in Fremdwährung investiert war, unter Berücksichtigung möglicher Absicherungsgeschäfte.

Das Sondervermögen Fondra war im Berichtszeitraum mit einem geringen Ausmaß in Vermögenswerte investiert, welche direkt bei Schwankungen der Fremdwährung gegenüber der Basiswährung des Sondervermögens wertmäßigen Schwankungen unterliegen.

Die Beurteilung der durch das Sondervermögen im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken erfolgt unter Berücksichtigung des Anteils von Vermögenswerten, deren Veräußerbarkeit potenziell eingeschränkt sein kann oder ggf. nur unter Inkaufnahme eines Abschlags auf den Verkaufspreis möglich ist.

Das Sondervermögen Fondra hat im Berichtszeitraum ein geringes Liquiditätsrisiko aufgewiesen.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr eingegangenen Adressenausfallrisiken betrachtet die Gesellschaft den Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten und deren Ausfallpotenzial. Wenn das Sondervermögen im Berichtsjahr mit einem deutlichen Anteil in ausfallgefährdeten Vermögenswerten mit hohem Ausfallpotenzial investiert war, wird das Adressenausfallrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Lag der Anteil von ausfallgefährdeten Vermögenswerten in einem moderaten Bereich bzw. war deren Ausfallpotenzial als mittel zu bewerten, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. War das Sondervermögen mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert oder war deren Ausfallpotenzial nur als gering einzustufen, wird das Adressenausfallrisiko als „gering“ eingeschätzt.

Das Sondervermögen Fondra war im Berichtszeitraum mit einem geringen Anteil in ausfallgefährdete Vermögenswerte investiert.

Zur Quantifizierung der im Berichtsjahr eingegangenen Zinsänderungsrisiken berechnet die Gesellschaft die Sensitivität des Sondervermögens in Bezug auf Veränderungen des aktuellen Zinsniveaus (über den mit der Duration gewichteten Anteil der zinssensitiven Positionen). Wenn das Sondervermögen im Berichtsjahr eine deutliche Sensitivität zu Veränderungen des aktuellen Zinsniveaus aufgezeigt hat, wird das Zinsänderungsrisiko des Sondervermögens als „hoch“ eingestuft. Lag diese Zinssensitivität des Sondervermögens in einem moderaten Bereich, wird das Risiko als „mittel“ klassifiziert. Im Falle einer geringen Zinssensitivität des Sondervermögens wird das Zinsänderungsrisiko als „gering“ bewertet.

Das Sondervermögen Fondra war im Berichtszeitraum mit einem mittleren Ausmaß gegenüber Zinsrisiken sensitiv.

Zur Bewertung der operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft führt die Gesellschaft in relevanten Prozessen, die auf Basis einer risikoorientierten Gesamtübersicht identifiziert werden, detaillierte Risikoüberprüfungen durch, identifiziert Schwachstellen und definiert Maßnahmen zu deren Behebung. Werden definierte Leistungen an externe Unternehmen übertragen, überwacht die Gesellschaft diese im Rahmen laufender Qualitätskontrollen und regelmäßiger Überprüfungen. Treten Ereignisse aus operationellen Risiken auf, werden diese unverzüglich nach Entdeckung korrigiert, erfasst, analysiert und Maßnahmen zur Vermeidung festgelegt. Sollte ein Ereignis aus operationellen Risiken das Sondervermögen betreffen, so werden relevante Verluste grundsätzlich durch die Gesellschaft ausgeglichen.

Das Sondervermögen Fondra war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

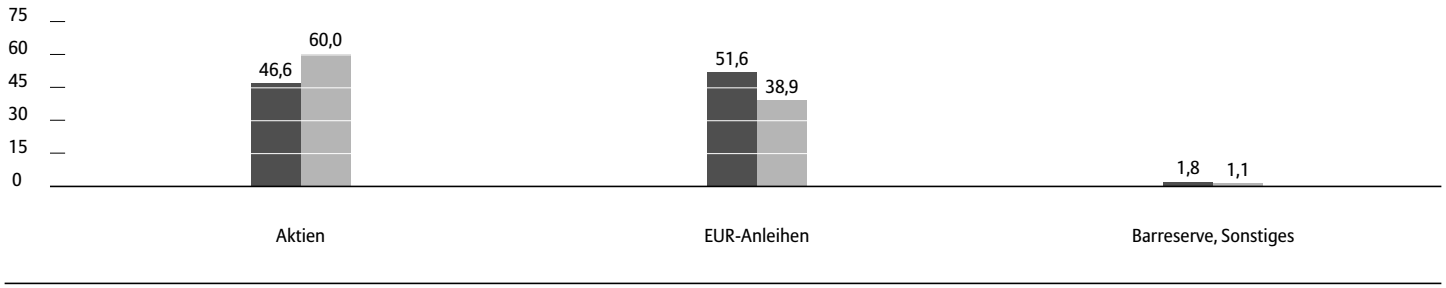
Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses stellen sich im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien sowie aus dem Handel mit sonstigen Kapitalforderungen.

Für die realisierten Verluste ist im Wesentlichen der Handel mit sonstigen Kapitalforderungen und die Veräußerung von Aktien ursächlich.

Weitergehende Informationen über den Fonds finden sich in den Wesentlichen Anlegerinformationen und im Verkaufsprospekt.

Struktur des Fondsvermögens in %



Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

ISIN: DE0008471004/WKN: 847 100

	30.06.2017	30.06.2016	30.06.2015	30.06.2014
Fondsvermögen in Mio. EUR	133,8	122,8	131,3	133,5
Anteilwert in EUR	119,83	105,87	110,32	107,67

Fondra

Vermögensübersicht zum 30.06.2017

Gliederung nach Anlagenart - Land	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	**80.215.457,28**	**59,96**
Deutschland	79.194.570,72	59,20
Luxemburg	1.020.886,56	0,76
2. Anleihen	**52.113.846,20**	**38,91**
Deutschland	34.749.015,50	25,96
Frankreich	2.273.475,70	1,70
Niederlande	3.345.868,25	2,49
Italien	1.313.494,00	0,98
Irland	1.211.070,00	0,90
Dänemark	203.567,00	0,15
Spanien	1.761.856,50	1,32
Belgien	1.378.736,75	1,03
Norwegen	2.171.557,00	1,62
Lettland	109.773,50	0,08
Großbritannien	1.162.497,50	0,86
USA	1.389.955,50	1,04
Kanada	832.224,00	0,62
Mexiko	210.755,00	0,16
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarktfonds	**5.180.919,28**	**3,88**
4. Sonstige Vermögensgegenstände	**466.424,35**	**0,35**
II. Verbindlichkeiten	**-4.150.879,18**	**-3,10**
III. Rückstellungen	**-2.522,74**	**0,00**
IV. Fondsvermögen	**133.823.245,19**	**100,00**

*) Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Gliederung nach Anlagenart - Währung	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens *)
I. Vermögensgegenstände		
1. Aktien	**80.215.457,28**	**59,96**
EUR	80.215.457,28	59,96
2. Anleihen	**52.113.846,20**	**38,91**
EUR	52.113.846,20	38,91
3. Bankguthaben, Geldmarktpapiere, Geldmarktfonds	**5.180.919,28**	**3,88**
4. Sonstige Vermögensgegenstände	**466.424,35**	**0,35**
II. Verbindlichkeiten	**-4.150.879,18**	**-3,10**
III. Rückstellungen	**-2.522,74**	**0,00**
IV. Fondsvermögen	**133.823.245,19**	**100,00**

Vermögensaufstellung zum 30.06.2017

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Börsengehandelte Wertpapiere									**129.843.352,48**	**97,01**
Aktien									**80.215.457,28**	**59,96**
Deutschland									**79.194.570,72**	**59,20**
DE000A1EWWW0	adidas AG Namens-Aktien		STK	15.000	0	0	EUR	168,750	2.531.250,00	1,89
DE0008404005	Allianz SE vink.Namens-Aktien		STK	42.345	4.000	0	EUR	173,950	7.365.912,75	5,51
DE000BASF111	BASF SE Namens-Aktien		STK	52.640	5.000	0	EUR	81,980	4.315.427,20	3,23
DE000BAY0017	Bayer AG Namens-Aktien		STK	63.180	9.400	0	EUR	113,250	7.155.135,00	5,36
DE0005158703	Bechtle AG Inhaber-Aktien		STK	11.920	3.700	0	EUR	112,750	1.343.980,00	1,00
DE0005439004	Continental AG Inhaber-Aktien		STK	8.960	0	7.000	EUR	190,150	1.703.744,00	1,27
DE0006062144	Covestro AG Inhaber-Aktien		STK	27.863	0	0	EUR	62,940	1.753.697,22	1,31
DE0007100000	Daimler AG Namens-Aktien		STK	40.000	20.000	0	EUR	64,220	2.568.800,00	1,92
DE0005810055	Deutsche Börse AG Namens-Aktien		STK	20.300	20.300	20.300	EUR	92,220	1.872.066,00	1,40
DE0005552004	Deutsche Post AG Namens-Aktien		STK	38.110	0	0	EUR	33,230	1.266.395,30	0,95
DE0005545503	Drillisch AG Inhaber-Aktien		STK	31.863	10.000	0	EUR	52,960	1.687.464,48	1,26
DE0005785802	Fresenius Medical Care KGaA Inhaber-Aktien		STK	28.590	0	0	EUR	84,620	2.419.285,80	1,81
DE0005785604	Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Stammaktien		STK	53.195	0	0	EUR	75,500	4.016.222,50	3,00
DE0006602006	GEA Group AG Inhaber-Aktien		STK	20.240	5.000	0	EUR	36,280	734.307,20	0,55
DE000A0LD6E6	Gerresheimer AG Inhaber-Aktien		STK	17.490	5.000	0	EUR	70,730	1.237.067,70	0,92
DE000A13SX22	Hella KGaA Hueck & Co. Inhaber-Aktien		STK	37.793	7.500	0	EUR	43,100	1.628.878,30	1,22
DE0006231004	Infineon Technologies AG Namens-Aktien		STK	185.990	0	0	EUR	18,725	3.482.662,75	2,60
DE000KSAG888	K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien		STK	20.344	0	0	EUR	22,725	462.317,40	0,35
DE000KGX8881	KION GROUP AG Inhaber-Aktien		STK	36.965	8.000	0	EUR	67,120	2.481.090,80	1,85
DE0005470405	Lanxess AG Inhaber-Aktien		STK	12.000	3.000	0	EUR	66,430	797.160,00	0,60
DE0006483001	Linde AG Inhaber-Aktien		STK	5.000	5.000	0	EUR	168,200	841.000,00	0,63
DE0006599905	Merck KGaA Inhaber-Aktien		STK	29.010	0	0	EUR	105,950	3.073.609,50	2,30
DE0008430026	Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien		STK	9.740	0	0	EUR	177,300	1.726.902,00	1,29
DE000LED4000	OSRAM Licht AG Namens-Aktien		STK	28.810	0	0	EUR	70,200	2.022.462,00	1,51
DE0007030009	Rheinmetall AG Inhaber-Aktien		STK	14.151	2.000	0	EUR	83,490	1.181.466,99	0,88
DE0007164600	SAP SE Inhaber-Aktien		STK	121.292	8.000	0	EUR	92,150	11.177.057,80	8,36
DE000SHA0159	Schaeffler AG Inhaber-Vorzugsakt.		STK	136.594	0	0	EUR	12,680	1.732.011,92	1,29
DE000A0DPRE6	Sixt Leasing SE Inhaber-Aktien		STK	35.038	0	0	EUR	18,395	644.524,01	0,48
DE0007493991	Ströer SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien		STK	11.500	11.500	0	EUR	52,310	601.565,00	0,45
DE000SYM9999	Symrise AG Inhaber-Aktien		STK	14.480	2.000	0	EUR	62,730	908.330,40	0,68
DE000A12B8Z4	TLG IMMOBILIEN AG Inhaber-Aktien		STK	23.620	0	0	EUR	17,820	420.908,40	0,31
DE0005089031	United Internet AG Namens-Aktien		STK	57.851	5.500	0	EUR	48,200	2.788.418,20	2,08
DE000ZAL1111	Zalando SE Inhaber-Aktien		STK	31.470	8.000	0	EUR	39,830	1.253.450,10	0,94
Luxemburg									**1.020.886,56**	**0,76**
LU1066226637	Stabilus S.A. Actions au Porteur		STK	14.832	14.832	0	EUR	68,830	1.020.886,56	0,76
Verzinsliche Wertpapiere									**49.627.895,20**	**37,05**
EUR-Anleihen									**49.627.895,20**	**37,05**
XS0563106730	4,3750 % A.P.Møller-Mærsk A/S MTN 10/17		EUR	200.000	0	0	%	101,784	203.567,00	0,15
BE6285451454	0,6250 % Anheuser-Busch InBev N.V./S.A. MTN 16/20		EUR	150.000	0	0	%	101,385	152.076,75	0,11
FR0013231099	1,2500 % Autoroutes du Sud de la France MTN 17/27		EUR	100.000	100.000	0	%	100,323	100.323,00	0,07
XS0537711144	2,6250 % Bank Nederlandse Gemeenten MTN 10/20		EUR	200.000	0	0	%	109,159	218.318,00	0,16
XS0789996245	1,8750 % Bank Nederlandse Gemeenten MTN 12/19		EUR	450.000	0	0	%	104,441	469.982,25	0,35
XS1342516629	1,0000 % Bank Nederlandse Gemeenten MTN 16/26		EUR	600.000	0	0	%	103,287	619.722,00	0,46
XS1344742892	0,1000 % Bank of Montreal MT Mortg.Cov. Bds 16/19		EUR	450.000	0	0	%	100,592	452.664,00	0,34
XS1380333929	0,5000 % Berkshire Hathaway Inc. Notes 16/20		EUR	200.000	0	0	%	100,986	201.971,00	0,15
XS1548792420	0,2500 % Berkshire Hathaway Inc. Notes 17/21		EUR	150.000	150.000	0	%	99,953	149.929,50	0,11
XS1105264821	0,5000 % BMW Finance N.V. MTN 14/18		EUR	300.000	0	0	%	100,768	302.302,50	0,23
XS1527753187	0,5000 % BNP Paribas S.A. MTN 16/22		EUR	100.000	100.000	0	%	100,236	100.235,50	0,07
XS1377680381	0,6250 % British Telecommunications PLC MTN 16/21		EUR	200.000	0	0	%	100,422	200.844,00	0,15
DE000A1K01Z2	2,3750 % Bundesländer Ländersch. Nr.38 11/18		EUR	600.000	0	0	%	103,466	620.793,00	0,46
DE000A1PGZ58	1,7500 % Bundesländer Ländersch. Nr.40 12/22		EUR	1.100.000	0	0	%	108,466	1.193.126,00	0,89
DE0001135465	2,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 11/22		EUR	1.600.000	1.500.000	3.200.000	%	110,381	1.766.088,00	1,32
DE0001102309	1,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 13/23		EUR	2.400.000	0	3.400.000	%	109,060	2.617.428,00	1,96
DE0001102358	1,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 14/24		EUR	1.000.000	0	0	%	109,946	1.099.460,00	0,82
DE0001102374	0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 15/25		EUR	3.100.000	0	0	%	102,627	3.181.421,50	2,38
DE0001102390	0,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 16/26		EUR	1.500.000	1.500.000	500.000	%	101,710	1.525.650,00	1,14
DE0001134922	6,2500 % Bundesrep.Deutschland Anl. 94/24		EUR	2.400.000	0	1.000.000	%	140,577	3.373.836,00	2,52
DE0001104669	0,0000 % Bundesrep.Deutschland Bundesschatzanw. 16/18		EUR	3.000.000	3.000.000	0	%	100,887	3.026.610,00	2,26
FR0013088424	0,5000 % Caisse Francaise d.Financ. Loc. MT Obl.Fonc. 16/22		EUR	600.000	0	0	%	101,862	611.169,00	0,46
FR0013231081	0,3250 % Cie de Financement Foncier MT Obl. Fonc. 17/23		EUR	400.000	400.000	0	%	99,699	398.794,00	0,30

Vermögensaufstellung zum 30.06.2017

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
XS1529880368	0,5000 % Coventry Building Society Asset Cov. MTN 17/24		EUR	375.000	375.000	0	%	99,301	372.378,75	0,28
XS0969368934	2,5000 % Deutsche Bahn Finance B.V. MTN 13/23		EUR	300.000	0	0	%	112,581	337.741,50	0,25
XS1388661651	0,3750 % Deutsche Post AG MTN 16/21		EUR	50.000	0	0	%	100,665	50.332,50	0,04
DE000EAA0KZ8	1,1250 % Erste Abwicklungsanstalt MTN 12/17		EUR	700.000	0	900.000	%	100,259	701.813,00	0,52
XS1548776498	0,8690 % FCE Bank PLC MTN 17/21		EUR	100.000	100.000	0	%	99,922	99.921,50	0,07
XS1319814064	0,5000 % Fedex Corp. Notes 16/20		EUR	200.000	0	0	%	100,599	201.197,00	0,15
DE000A1REUB8	1,3750 % FMS Wertmanagement MTN IHS S.50072 12/20		EUR	1.100.000	0	0	%	104,394	1.148.328,50	0,86
XS1527758145	1,0000 % Iberdrola Finanzas S.A.U. MTN 16/24		EUR	100.000	100.000	0	%	100,856	100.855,50	0,08
XS1531060025	0,5000 % Knorr-Bremse AG MTN 16/21		EUR	50.000	50.000	0	%	100,682	50.341,00	0,04
BE0000325341	4,2500 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.65 12/22		EUR	1.000.000	1.000.000	0	%	122,666	1.226.660,00	0,92
NL0011220108	0,2500 % Königreich Niederlande Anl. 15/25		EUR	1.000.000	0	0	%	99,264	992.640,00	0,74
ES00000123K0	5,8500 % Königreich Spanien Bonos 11/22		EUR	1.000.000	1.000.000	0	%	125,695	1.256.950,00	0,94
DE0002760980	3,5000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 06/21		EUR	2.200.000	1.800.000	0	%	114,917	2.528.174,00	1,89
DE000A1EWEJ5	3,3750 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 11/21		EUR	2.100.000	1.000.000	0	%	113,065	2.374.354,50	1,77
DE000A2DAR24	0,1250 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 17/24		EUR	2.100.000	2.100.000	0	%	99,731	2.094.340,50	1,57
FR0013090578	0,5000 % La Banq. Postale Home Loan SFH MT Obl.FinHab 16/23		EUR	450.000	0	0	%	101,490	456.705,00	0,34
DE0001040947	2,0000 % Land Baden-Württemberg Landessch. R.120 13/23		EUR	1.100.000	0	0	%	111,146	1.222.600,50	0,91
DE000A1PGNF3	1,6250 % Land Berlin Landessch. Ausg.383 12/19		EUR	1.000.000	0	0	%	104,018	1.040.175,00	0,78
DE000A1KRBE9	1,7500 % Land Hessen Schatzanw. S.1208 12/20		EUR	380.000	0	0	%	106,045	402.971,00	0,30
DE000A1RQCU0	0,0000 % Land Hessen Schatzanw. S.1601 16/19		EUR	600.000	0	0	%	100,686	604.116,00	0,45
DE000A2GSCL6	0,5000 % Land Sachsen-Anhalt MTN Landessch. 17/27		EUR	500.000	500.000	0	%	97,773	488.862,50	0,37
XS1548773040	0,0000 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN Hyp.-Pfe. S.H295 17/22		EUR	500.000	500.000	0	%	99,914	499.570,00	0,37
DE000LB0M596	1,3750 % Ldsbk Baden-Württemb. MTN Hyp.-Pfe. S.739 12/18		EUR	550.000	0	0	%	101,621	558.912,75	0,42
DE000LB1DRT9	0,2000 % Ldsbk Baden-Württemb. MTN Pfe. S.778 17/24		EUR	350.000	350.000	0	%	99,863	349.518,75	0,26
XS0542950810	4,0000 % Lloyds Bank PLC MTN 10/20		EUR	300.000	0	0	%	112,947	338.841,00	0,25
FR0011485051	1,2500 % LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE MTN 13/19		EUR	80.000	0	0	%	102,892	82.313,20	0,06
FR0011625441	1,7500 % LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE MTN 13/20		EUR	300.000	0	0	%	105,355	316.065,00	0,24
XS1028941976	1,1250 % Merck & Co. Inc. Notes 14/21		EUR	300.000	0	0	%	103,426	310.276,50	0,23
DE000MHB17J8	0,5000 % Münchener Hypothekenbank MTN Hyp.-Pfe S.1718 16/26		EUR	600.000	0	0	%	99,198	595.185,00	0,44
XS1374414891	0,1250 % Nationwide Building Society MT Mortg.Cov.Bds 16/21		EUR	150.000	0	0	%	100,342	150.512,25	0,11
XS0911431517	1,8750 % Orange S.A. MTN 13/19		EUR	200.000	0	0	%	103,936	207.871,00	0,16
XS0906815088	1,7500 % Philip Morris Internat. Inc. Notes 13/20		EUR	200.000	0	0	%	104,279	208.558,00	0,16
IE00B4S3JD47	3,9000 % Republik Irland Treasury Bonds 13/23		EUR	1.000.000	500.000	0	%	121,107	1.211.070,00	0,90
IT0003644769	4,5000 % Republik Italien B.T.P. 04/20		EUR	1.000.000	1.000.000	0	%	111,200	1.112.000,00	0,83
XS1017763100	2,6250 % Republik Lettland MTN 14/21 Reg.S		EUR	100.000	0	0	%	109,774	109.773,50	0,08
XS1377237869	0,3750 % SpareBank 1 Boligkreditt AS MT Mortg.Cov.Bds 16/23		EUR	300.000	0	0	%	100,297	300.889,50	0,22
XS0969574325	2,0000 % Statoil ASA MTN 13/20		EUR	300.000	0	0	%	105,808	317.424,00	0,24
XS0540187894	3,6610 % Telefonica Emisiones S.A.U. MTN 10/17		EUR	200.000	0	0	%	100,808	201.616,00	0,15
XS1342818470	0,3750 % The Toronto-Dominion Bank MT Cov.Bds 16/21		EUR	375.000	0	0	%	101,216	379.560,00	0,28
DE000HV2AGL5	1,8750 % UniCredit Bank AG HVB MTN Hyp.-Pfe. S.1716 12/22		EUR	1.500.000	0	0	%	109,001	1.635.007,50	1,22
XS1178970106	0,5000 % Unilever N.V. MTN 15/22		EUR	200.000	0	0	%	100,822	201.644,00	0,15
DE000A1ZY971	0,8750 % Vonovia Finance B.V. MTN 15/20		EUR	200.000	0	0	%	101,759	203.518,00	0,15
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									**2.485.951,00**	**1,86**
Verzinsliche Wertpapiere									**2.485.951,00**	**1,86**
EUR-Anleihen									**2.485.951,00**	**1,86**
XS0710090928	4,3750 % Amgen Inc. Bonds 11/18		EUR	200.000	0	0	%	106,267	212.534,00	0,16
XS0542522692	3,3750 % Autostrade per L'Italia S.p.A. MTN 10/17		EUR	200.000	0	0	%	100,747	201.494,00	0,15
XS1344745481	0,3750 % DNB Boligkreditt A.S. Mortg. Cov. MTN 16/21		EUR	500.000	0	0	%	101,394	506.967,50	0,38
XS1396253236	0,2500 % DNB Boligkreditt A.S. Mortg. Cov. MTN 16/23		EUR	550.000	0	0	%	99,652	548.086,00	0,41
XS1548410080	0,0500 % DNB Boligkreditt A.S. Mortg. Cov. MTN 17/22		EUR	500.000	500.000	0	%	99,638	498.190,00	0,37
XS0993266625	2,1000 % General Mills Inc. Notes 13/20		EUR	100.000	0	0	%	105,490	105.489,50	0,08
XS1379157404	3,7500 % Petróleos Mexicanos (PEMEX) MTN 16/19		EUR	200.000	0	0	%	105,378	210.755,00	0,16
XS1385935769	0,7500 % Santander Consumer Finance SA MTN 16/19		EUR	200.000	0	0	%	101,218	202.435,00	0,15
Summe Wertpapiervermögen							**EUR**		**132.329.303,48**	**98,87**

Vermögensaufstellung zum 30.06.2017

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2017	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds									
Bankguthaben									
EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle									
	State Street Bank International GmbH		EUR	5.168.371,29		%	100,000	5.168.371,29	3,87
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen									
	State Street Bank International GmbH		DKK	5.178,31		%	100,000	696,32	0,00
	State Street Bank International GmbH		GBP	764,25		%	100,000	871,44	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen									
	State Street Bank International GmbH		AUD	397,25		%	100,000	267,13	0,00
	State Street Bank International GmbH		USD	12.225,79		%	100,000	10.713,10	0,01
Summe Bankguthaben						EUR		**5.180.919,28**	**3,88**
Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds						EUR		**5.180.919,28**	**3,88**
Sonstige Vermögensgegenstände									
	Zinsansprüche		EUR	449.606,11				449.606,11	0,34
	Dividendenansprüche		EUR	16.818,24				16.818,24	0,01
Summe Sonstige Vermögensgegenstände						EUR		**466.424,35**	**0,35**
Sonstige Verbindlichkeiten									
	Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften		EUR	-12.120,00				-12.120,00	-0,01
	Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften		EUR	-3.981.188,44				-3.981.188,44	-2,97
	Kostenabgrenzung		EUR	-157.570,74				-157.570,74	-0,12
Summe Sonstige Verbindlichkeiten						EUR		**-4.150.879,18**	**-3,10**
Rückstellungen									
	Steuerrückstellungen		EUR	-2.522,74				-2.522,74	0,00
Summe Rückstellungen						EUR		**-2.522,74**	**0,00**
Fondsvermögen						EUR		**133.823.245,19**	**100,00**
	Umlaufende Anteile		STK					1.116.778	
	Anteilwert		EUR					119,83	

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Internationale Obligationen: Kurse per 29.06.2017 oder letztbekannte

Alle anderen Vermögenswerte: Kurse bzw. Marktsätze per 30.06.2017 oder letztbekannte

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 30.06.2017

Großbritannien, Pfund	(GBP)	1 Euro = GBP	0,87700
Dänemark, Kronen	(DKK)	1 Euro = DKK	7,43670
USA, Dollar	(USD)	1 Euro = USD	1,14120
Australien, Dollar	(AUD)	1 Euro = AUD	1,48710

Kapitalmaßnahmen

Alle Umsätze, die aus Kapitalmaßnahmen hervorgehen (technische Umsätze), werden als Zu- oder Abgang ausgewiesen.

Stimmrechtsausübung

Stimmrechte aus den im Fonds enthaltenen Aktien haben wir, soweit es im Interesse unserer Anleger geboten erschien, entweder selbst wahrgenommen oder durch Beauftragte nach unseren Weisungen ausüben lassen.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
Deutschland				
DE000A2AADD2	innogy SE Inhaber-Aktien	STK	15.941	15.941
DE0007251803	STADA Arzneimittel AG Namens-Aktien	STK	0	31.590
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR-Anleihen				
DE000AAR0140	1,3750 % Aareal Bank AG MTN Hyp.-Pfe. S.147 12/17	EUR	0	250.000
XS1344751968	0,8750 % ABN AMRO Bank N.V. Cov. MTN 16/26	EUR	0	600.000
XS0260981229	4,3750 % Bank of Scotland PLC MTN 06/16	EUR	0	300.000
DE0001135176	5,5000 % Bundesrep.Deutschland Anl. 00/31	EUR	800.000	800.000
DE0001030526	1,7500 % Bundesrep.Deutschland Inflation-Ind. Anl. 09/20	EUR	3.000.000	3.000.000
DE000DHY3566	1,2500 % Deutsche Hypothekenbank MTN Hyp.-Pfe. S.356 12/17	EUR	0	1.400.000
XS1382792197	0,6250 % Deutsche Telekom Intl Fin.B.V. MTN 16/23	EUR	0	200.000
XS0925519380	1,0000 % GE Capital Europ.Fund.Unltd.Co MTN 13/17	EUR	0	300.000
XS0542591580	3,2500 % Investor AB MTN 10/18	EUR	0	300.000
XS0411850075	7,5000 % Kon. KPN N.V. MTN 09/19	EUR	0	200.000
BE0000334434	0,8000 % Königreich Belgien Obl. Lin. S.74 15/25	EUR	0	800.000
ES0000120J8	3,8000 % Königreich Spanien Bonos 06/17	EUR	200.000	1.300.000
ES0000012783	5,5000 % Königreich Spanien Obl. 02/17	EUR	0	3.000.000
ES00000121A5	4,1000 % Königreich Spanien Obligaciones 08/18	EUR	0	1.000.000
IT0003242747	5,2500 % Republik Italien B.T.P. 02/17	EUR	0	3.000.000
IT0004423957	4,5000 % Republik Italien B.T.P. 08/19	EUR	0	600.000
IT0004987191	1,5000 % Republik Italien B.T.P. 14/16	EUR	0	3.500.000
XS1015428821	3,0000 % Republik Polen MTN 14/24	EUR	0	500.000
XS0747771128	4,1250 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA MTN 12/17	EUR	0	200.000
XS1377840175	0,3750 % The Export-Import Bk of Korea MTN 16/19	EUR	0	100.000
FR0013128584	0,6250 % Union Natle Interp.Em.Com.Ind. MTN 16/26	EUR	0	300.000
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
Deutschland				
DE000A2AA253	Deutsche Börse AG z.Umtausch eing.Namens-Aktien	STK	20.300	20.300
Verzinsliche Wertpapiere				
EUR-Anleihen				
ES0211845252	4,7500 % Abertis Infraestructuras S.A. Obl. 12/19	EUR	0	200.000

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.07.2016 bis 30.06.2017

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		1.658.686,30
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		7.307,54
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		567.195,65
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		403.615,05
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-3.022,18
a) Negative Einlagezinsen	-3.027,10	
b) Positive Einlagezinsen	4,92	
6. Abzug ausländischer Quellensteuer		-1.096,11
7. Sonstige Erträge		-17.518,94
Summe der Erträge		**2.615.167,31**
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen		-67,71
2. Pauschalvergütung[1)]		-1.780.010,24
3. Sonstige Aufwendungen		-501,38
Summe der Aufwendungen		**-1.780.579,33**
III. Ordentlicher Nettoertrag		**834.587,98**
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		1.535.844,65
2. Realisierte Verluste		-576.793,62
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		**959.051,03**
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**1.793.639,01**
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		12.699.001,96
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		2.277.817,24
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		**14.976.819,20**
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		**16.770.458,21**

[1)] Gemäß den Vertragsbedingungen ist für das Sondervermögen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalvergütung („All-In-Fee") von bis zu 1,40 % p.a. (im Geschäftsjahr 1,40 % p.a.) vereinbart. Hieraus bestritt die Kapitalverwaltungsgesellschaft die Kosten für das Portfoliomanagement sowie unter anderem die Aufwendungen für die Verwahrstelle (im Geschäftsjahr bis 31. März 2017 0,011 % p.a., ab 1. April 2017 0,008 % p.a.) und für Sonstige Dritte (z.B. Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung, etc.).

Entwicklung des Sondervermögens 2016/2017

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		**122.773.628,15**
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-808.287,91
2. Mittelzufluss (netto)		-4.908.022,69
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	2.353.426,21	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-7.261.448,90	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-4.530,57
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		16.770.458,21
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	12.699.001,96	
davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	2.277.817,24	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		**133.823.245,19**

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt EUR	je Anteil EUR[*)]
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	14.887.022,29	13,33
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.793.639,01	1,61
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-15.686.706,80	-14,05
III. Gesamtausschüttung	**993.954,50**	**0,89**
1. Zwischenausschüttung	0,00	0,00
2. Endausschüttung	993.954,50	0,89

Umlaufende Anteile: Stück 1.116.778

[*)] Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

Wertentwicklung des Fonds

		Fonds	Vergleichsindex
			50% DAX INDEX, 50% IBOXX GERMANY 1-10 TOTAL RETURN
		%	%
1 Jahr	30.06.2016 - 30.06.2017	13,90	12,05
2 Jahre	30.06.2015 - 30.06.2017	10,15	7,90
3 Jahre	30.06.2014 - 30.06.2017	13,65	15,25
4 Jahre	30.06.2013 - 30.06.2017	26,26	30,27
5 Jahre	30.06.2012 - 30.06.2017	43,00	45,86
10 Jahre	30.06.2007 - 30.06.2017	34,93	56,19

Vergleichsindex: für das jeweilige Anlagesegment als repräsentativ angesehener Index, der ggf. zur Berechnung einer erfolgsabhängigen Vergütung herangezogen wird.
Berechnungsbasis Anteilwert (Ausgabeaufschläge nicht berücksichtigt); ggf. Ausschüttungen wieder angelegt. Berechnung nach der BVI-Methode. Zahlen aus der Vergangenheit garantieren keine zukünftige Wertentwicklung.

Anteilklassen

Für das Sondervermögen können Anteilklassen im Sinne von §16 Abs. 2 der „Allgemeinen Anlagebedingungen“ gebildet werden, die sich hinsichtlich der Ertragsverwendung, des Ausgabeaufschlags, des Rücknahmeabschlags, der Währung des Anteilwertes einschließlich des Einsatzes von Währungssicherungsgeschäften, der Pauschalvergütung, der Mindestanlagesumme oder einer Kombination dieser Merkmale unterscheiden können. Die Bildung von Anteilklassen ist jederzeit zulässig und liegt im Ermessen der Gesellschaft.

Im Berichtszeitraum war/en die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Anteilklasse/n aufgelegt.

Anteilklasse	Währung	Pauschalvergütung in % p.a.		Ausgabeaufschlag in %		Rücknahmeabschlag in %	Mindestanlagesumme	Ertragsverwendung
		maximal	aktuell	maximal	aktuell			
A	EUR	1,40	1,40	5,00	4,00	--	--	ausschüttend

Anhang

Angaben gemäß § 7 Nr. 9 KARBV und § 37 Abs. 1 und 2 DerivateV

Das Exposure, das durch Derivate erzielt wird	-
Die Vertragspartner der derivativen Geschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (gemäß § 37 DerivateV)

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial (gemäß §§ 10 und 11 DerivateV) wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Die Überwachung des Sondervermögens erfolgt nach § 7 Abs. 1 DerivateV auf Basis des relativen VaR-Ansatzes. Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko wird relativ zu einem derivatefreien Vergleichsvermögen limitiert.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:	
kleinster potenzieller Risikobetrag	3,25 %
größter potenzieller Risikobetrag	5,32 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	4,64 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Delta-Normal-Methode

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

angenommene Haltedauer: 10 Tage
einseitiges Prognoseintervall mit einer Wahrscheinlichkeit von 99%
effektiver historischer Beobachtungszeitraum von 250 Tagen

Genutzte Hebelwirkung aus der Verwendung von Derivaten im Zeitraum 01.07.2016 bis 30.06.2017	98,94 %

Die erwartete Hebelwirkung der Derivate wird als erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate ohne Berücksichtigung von Aufrechnungseffekten berechnet. Die tatsächliche Summe der Nominalwerte der Derivate kann die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate zeitweise übersteigen oder sich in der Zukunft ändern.

Derivate können von der Gesellschaft mit unterschiedlichen Zielsetzungen eingesetzt werden, einschließlich Absicherung oder spekulative Ziele. Die Berechnung der Summe der Nominalwerte der Derivate unterscheidet nicht zwischen den unterschiedlichen Zielsetzungen des Derivateeinsatzes. Aus diesem Grund liefert die erwartete Summe der Nominalwerte der Derivate keine Indikation über den Risikogehalt des Sondervermögens.

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens	50 % DAX, 50 % IBOXX Germany Bond Index 1–10Y

Das Exposure, das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielt wird	-
Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte	-
Gesamtbetrag der i.Z.m. Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	-
davon:	
Bankguthaben	-
Schuldverschreibungen	-
Aktien	-

Die Erträge, die sich aus den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften für den gesamten Berichtszeitraum ergeben, einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren

Fondra	-

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:	-

Sonstige Angaben

Anteilwert	
Fondra	119,83 EUR
Umlaufende Anteile	
Fondra	1.116.778

Angaben zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Das Sondervermögen ist teilweise in Produkten investiert, für deren Bewertung zum Abschlussstichtag infolge der Finanzmarktkrise ein liquider Markt nicht oder nicht in allen Fällen vorhanden war. Hinsichtlich der Bewertung verweisen wir auf die nachfolgenden Ausführungen.

Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG).

Aktien, Bezugsrechte, Börsennotierte Fonds (ETFs), Genussscheine, Rentenpapiere und börsengehandelte Derivate werden, sofern vorhanden, grundsätzlich mit handelbaren Börsenkursen bewertet.

Rentenpapiere, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit validierten Kursstellungen von Brokern oder unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Genussscheine, für die keine handelbaren Börsenkurse vorliegen, werden mit dem Mittelwert von Bid- und Ask-Kurs bewertet.

Nicht börsengehandelte Derivate und Bezugsrechte werden unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet.

Investmentfondsanteile werden mit dem von der Investmentgesellschaft veröffentlichten Rücknahmepreis bewertet.

Bankguthaben und Sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Nicht notierte Aktien und Beteiligungen werden zu dem aktuellen Verkehrswert bewertet, der bei sorgfältiger Einschätzung nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten angemessen ist.

Die in diesem Jahresbericht ausgewiesenen Anlagen werden i.H.v. 98,87% des Fondsvermögens mit handelbaren Börsenkursen oder Marktpreisen und 0,00% zu abgeleiteten Verkehrswerten bzw. validierten Kursstellungen von Brokern bewertet. Die verbleibenden 1,13% des Fondsvermögens bestehen aus Sonstigen Vermögensgegenständen, Sonstigen Verbindlichkeiten sowie Barvermögen.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote (TER)	
Fondra	1,40 %

Die Total Expense Ratio (TER) gibt an, wie stark das Fondsvermögen mit Kosten belastet wird. Berücksichtigt wird die Pauschalvergütung sowie gegebenenfalls darüber hinaus anfallende Kosten mit Ausnahme der im Fonds angefallenen Transaktionskosten, Zinsen aus Kreditaufnahme und etwaiger erfolgsabhängiger Vergütungen. Der Aufwandsausgleich für die angefallenen Kosten wird nicht berücksichtigt. Weiterhin werden Kosten, die eventuell auf Zielfondsebene anfallen, nicht berücksichtigt. Die Summe der im angegebenen Zeitraum berücksichtigten Kosten wird zum durchschnittlichen Fondsvermögen ins Verhältnis gesetzt. Der sich daraus ergebende Prozentsatz ist die TER. Die Berechnungsweise entspricht der gemäß der CESR Guideline 10-674 in Verbindung mit der EU-Verordnung 583/2010 empfohlenen Methode.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	
Fondra	-

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen	
Fondra	1.780.010,24 EUR

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem jeweiligen Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte zu leistenden Vergütungen und Aufwendungserstattungen zu.

Fondra

Die Gesellschaft hat im Berichtszeitraum mehr als 10% der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen gezahlt.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Sondervermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden	-

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Sonstige Erträge	Ergebnis aus Finanzinnovationen	EUR	-18.889,88
Sonstige Aufwendungen	Gebühren für Quellensteuerrückerstattung	EUR	-501,38

Transaktionskosten im Geschäftsjahr (inkl. Transaktionskosten im Zusammenhang mit Wertpapiergeschäften (nicht in der E+A-Rechnung enthalten)) gesamt	
Fondra	9.828,39 EUR

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Erläuterung der Nettoveränderung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließt, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließt und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Erläuterung zur Abgrenzung von Devisentermin- und Devisenkassageschäften

Im laufenden Geschäftsjahr wurde die Definition von Devisenkassageschäften hinsichtlich der Abwicklungsdauer von 3 Handelstagen auf 2 Handelstage angepasst. Devisentransaktionen, die ab dem 02.01.2017 abgeschlossen wurden und bei welchen zwischen Abschluss- und Erfüllungstag 3 Handelstage liegen, werden nunmehr als Devisentermingeschäfte ausgewiesen.

Erläuterung zum Ausweis der Steuerrückstellung

Als „Steuerrückstellung“ werden ungewisse Verbindlichkeiten ausgewiesen, für welche die Voraussetzungen gem. § 36a Absatz 1 bis 3 EStG in Zusammenhang mit der Kapitalertragsteuer auf ausgezahlte inländische Dividendeneinnahmen nicht vorlagen.

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 betreffend Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der betrachtete Fonds war während des Berichtszeitraums in keinerlei Wertpapierfinanzierungsgeschäfte nach Verordnung (EU) 2015/2365 investiert, weshalb im Folgenden kein Ausweis zu dieser Art von Geschäften gemacht wird.

Angaben zur Mitarbeitervergütung (alle Werte in EUR) der Allianz Global Investors GmbH für das Geschäftsjahr vom 01.01.2016 bis zum 31.12.2016

Die folgende Aufstellung zeigt die Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten Vergütungen gegliedert in feste und variable Bestandteile sowie nach Geschäftsleitern, Risikoträgern, Beschäftigten mit Kontrollfunktionen und Mitarbeitern, die eine Gesamtvergütung erhalten, auf Grund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsleiter und Risikoträger.

Anzahl Mitarbeiter 1.618

		davon Risk Taker	davon Geschäftsleiter	davon andere Risk Taker	davon mit Kontrollfunktion	davon mit gleichem Einkommen
Fixe Vergütung	145.421.511	8.368.445	2.865.587	896.592	1.073.330	3.532.936
Variable Vergütung	117.553.590	29.025.053	12.000.472	2.475.944	1.907.394	12.641.243
Gesamtvergütung	262.975.101	37.393.498	14.866.059	3.372.536	2.980.724	16.174.179

Festlegung der Vergütung

Die Allianz Global Investors GmbH (AllianzGI) unterliegt den für die Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung des Vergütungssystems. Für die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung der Mitarbeiter ist regelmäßig die Geschäftsführung der Gesellschaft zuständig. Für die Geschäftsführung selbst liegt die Entscheidung über die Festlegung der Vergütung beim Gesellschafter.

Die Gesellschaft hat einen Vergütungsausschuss eingerichtet, der die gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben wahrnimmt. Dieser Vergütungsausschuss setzt sich zusammen aus zwei Mitgliedern des Aufsichtsrats der Gesellschaft, die jeweils vom Aufsichtsrat gewählt werden.

Der Bereich Personal entwickelte in enger Zusammenarbeit mit den Bereichen Risikomanagement und Recht & Compliance sowie externen Beratern und unter Einbindung der Geschäftsführung die Vergütungspolitik der Gesellschaft. Diese Vergütungspolitik gilt sowohl für die in Deutschland ansässige Gesellschaft als auch für deren europäische Zweigniederlassungen.

Risikoträger

Als Risikoträger wurden folgende Mitarbeitergruppen qualifiziert: Mitarbeiter der Geschäftsleitung, Risikoträger und Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen (welche anhand aktueller Organisationsdiagramme und Stellenprofile identifiziert, sowie anhand einer Einschätzung hinsichtlich des Einflusses auf das Risikoprofil beurteilt wurden) sowie alle Mitarbeiter, die eine Gesamtvergütung erhalten, aufgrund derer sie sich in derselben Einkommensstufe befinden wie Mitglieder der Geschäftsleitung und Risikoträger, und deren Tätigkeit sich wesentlich auf die Risikoprofile der Gesellschaft und der von dieser verwalteten Investmentvermögen auswirkt.

Vergütungsstruktur

Die Hauptkomponenten der monetären Vergütung sind das Grundgehalt, das typischerweise den Aufgabenbereich, Verantwortlichkeiten und Erfahrung widerspiegelt, wie sie für eine bestimmte Funktion erforderlich sind, sowie die Gewährung einer jährlichen variablen Vergütung.

Die Summe der unternehmensweit bereitzustellenden variablen Vergütungen ist vom Geschäftserfolg sowie der Risikoposition des Unternehmens abhängig und schwankt daher von Jahr zu Jahr. In diesem Rahmen orientiert sich die Zuweisung konkreter Beträge zu einzelnen Mitarbeitern an der Leistung des Mitarbeiters bzw. seiner Abteilung während der jeweiligen Betrachtungsperiode.

Die variable Vergütung umfasst eine jährliche Bonuszahlung in bar nach Abschluss des Geschäftsjahres. Für Beschäftigte, deren variable Vergütung einen bestimmten Wert überschreitet, wird ein signifikanter Anteil der jährlichen variablen Vergütung um drei Jahre aufgeschoben.

Die aufgeschobenen Anteile steigen entsprechend der Höhe der variablen Vergütung. Die Hälfte des aufgeschobenen Betrags ist an die Leistung des Unternehmens gebunden, die andere Hälfte wird in von uns verwaltete Fonds investiert. Die letztendlich zur Auszahlung kommenden Beträge sind vom Geschäftserfolg des Unternehmens oder der Wertentwicklung von Anteilen an bestimmten Investmentfonds während einer mehrjährigen Periode abhängig.

Des Weiteren können die aufgeschobenen Vergütungselemente gemäß der Planbedingungen verfallen.

Leistungsbewertung

Die Höhe der Zahlung an die Mitarbeiter ist an qualitative und quantitative Leistungsindikatoren geknüpft.

Für Investment Manager, deren Entscheidungen große Auswirkungen auf den Erfolg der Investmentziele unserer Kunden haben, gruppieren sich quantitative Indikatoren um eine nachhaltige Anlage-Performance. Insbesondere bei Portfolio Managern orientiert sich das quantitative Element an den Benchmarks der Kundenportfolios oder an der vom Kunden vorgegebenen Renditeerwartung - gemessen über einen Zeitraum von einem Jahr sowie von drei Jahren.

Zu den Zielen von Mitarbeitern im direkten Kundenkontakt gehört auch die unabhängig gemessene Kundenzufriedenheit.

Die Vergütung der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ist nicht unmittelbar an den Geschäftserfolg einzelner, von der Kontrollfunktion überwachter Bereiche gekoppelt.

Risikovermeidung

AllianzGI verfügt über ein umfangreiches Risikoreporting, das sowohl aktuelle und zukünftige Risiken im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit berücksichtigt. Risiken, welche den Risikoappetit der Organisation überschreiten, werden unserem Globalen Vergütungsausschuss vorgelegt, welcher ggf. über eine Anpassung des Gesamt-Vergütungspools entscheidet.

Auch individuelle variable Vergütung kann im Fall von Verstößen gegen unsere Compliance Richtlinien oder durch Eingehen zu hoher Risiken für das Unternehmen reduziert oder komplett gestrichen werden.

Jährliche Überprüfung und wesentliche Änderungen des Vergütungssystems

Der Vergütungsausschuss hat während der jährlichen Überprüfung des Vergütungssystems, einschließlich der Überprüfung der bestehenden Vergütungsstrukturen sowie der Umsetzung und Einhaltung der regulatorischen Anforderungen, keine Unregelmäßigkeiten festgestellt. Durch diese zentrale und unabhängige Überprüfung wurde zudem festgestellt, dass die Vergütungspolitik gemäß den vom Aufsichtsrat festgelegten Vergütungsvorschriften umgesetzt wurde. Ferner gab es im abgelaufenen Geschäftsjahr keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik.

Frankfurt am Main, den 06. Oktober 2017

Allianz Global Investors GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des Abschlussprüfers

An die Allianz Global Investors GmbH, Frankfurt am Main

Die Allianz Global Investors GmbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens Fondra für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2017 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Juli 2016 bis 30. Juni 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 06. Oktober 2017

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Warnke
Wirtschaftsprüfer

Steinbrenner
Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Erträge

Ausschüttung

Nr.der Zeile	§ 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. ... InvStG	Besteuerungsgrundlagen (bezogen auf einen Investmentanteil)	EUR	EUR	EUR
1					
2		Fondra für den Zeitraum 01.07.2016 bis 30.06.2017	Privatvermögen	Betriebsvermögen	Betriebsvermögen
		ISIN: DE0008471004		(ESt-pflichtige	(KSt-pflichtige
				Anleger)	Anleger)
3	1 a)	Betrag der Ausschüttung	0,89100	0,89100	0,89100
4	1 a) aa)	- in der Ausschüttung enthaltene ausschüttungsgleiche Erträge der Vorjahre	0,00000	0,00000	0,00000
5	1 a) bb)	- in der Ausschüttung enthaltene Substanzbeträge	0,00000	0,00000	0,00000
6	1 b)	Betrag der ausgeschütteten Erträge	0,89100	0,89100	0,89100
7	2	Betrag der ausschüttungsgleichen Erträge	0,39732	0,39732	0,39732
8		Gesamtbetrag der ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträge	1,28832	1,28832	1,28832
9		In dem Gesamtbetrag der ausgeschütteten / ausschüttungsgleichen Erträge enthaltene			
10	1 c) aa)	- Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 Satz 1 InvStG i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG [1]	-	1,04667	-
11	1 c) bb)	- Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 2 Satz 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG [1]	-	0,00000	0,00000
12	1 c) cc)	- Erträge im Sinne des § 2 Abs. 2a InvStG	-	0,25734	0,25734
13	1 c) dd)	- Steuerfreie Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 1 InvStG in der am 31. Dezember 2008 anzuwendenden Fassung	0,00000	-	-
14	1 c) ee)	- Erträge i. S. d. § 2 Abs. 3 Nr. 1 Satz 2 InvStG in der am 31.12.2008 anzuwendenden Fassung, soweit die Erträge nicht Kapitalerträge i. S. d. § 20 EStG sind	0,00000	-	-
15	1 c) ff)	- Steuerfreie Veräußerungsgewinne i. S. d. § 2 Abs. 3 InvStG in der ab dem 01.01.2009 anzuwendenden Fassung	0,00000	-	-
16	1 c) gg)	- Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 1 InvStG	0,00000	0,00000	0,00000
17	1 c) hh)	- in Zeile 16 enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,00000	0,00000	-
18	1 c) ii)	- Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG, für die kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde [1]	0,00609	0,00609	0,00609
19	1 c) jj)	- in Zeile 18 enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist [1]	-	0,00609	0,00000
20	1 c) kk)	- in Zeile 18 enthaltene Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen [1]	0,00000	0,00000	0,00000
21	1 c) ll)	- in Zeile 20 enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist [1]	-	0,00000	0,00000
22		Zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge i. S. d.			
23	1 d) aa)	- § 7 Abs. 1, 2 und 4 InvStG	0,24775	0,24775	0,24775
24	1 d) bb)	- § 7 Abs. 3 InvStG	1,04057	1,04057	1,04057
25	1 d) cc)	- § 7 Abs. 1 Satz 4, soweit in Zeile 23 enthalten	0,00609	0,00609	0,00609
26		Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i. S. d. § 4 Abs. 2 InvStG entfällt und			
27	1 f) aa)	- nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde (vor Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG) [1] [2]	0,00098	0,00098	0,00098
28	1 f) bb)	- in Zeile 27 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG)	-	0,00098	0,00000
29	1 f) cc)	- nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 InvStG vorgenommen wurde (vor Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG) [1]	0,00000	0,00000	0,00000
30	1 f) dd)	- in Zeile 29 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG)	-	0,00000	0,00000
31	1 f) ee)	- nach DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 InvStG i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist [1] [2]	0,00000	0,00000	0,00000
32	1 f) ff)	- in Zeile 31 enthaltene ausländische Steuer, die auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist (für die Anwendung des § 4 Abs. 3 InvStG)	-	0,00000	0,00000
33	1 g)	Betrag der Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,00000	0,00000	0,00000
34	1 h)	im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre	0,00098	0,00098	0,00098
35		Der Ausschüttungsbeschluss gem. § 12 InvStG wurde am 15. August 2017 gefasst.			
36		**Nachrichtlich (von der Bescheinigung, dass die Angaben nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden, nicht umfasst):**			
37		- steuerpflichtig	1,28832	0,86966	1,28832
38		- Nichtabzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG in der Fassung vom 26. Juni 2013 (in Zeile 7 enthalten)	0,00000	0,00000	0,00000
39		- in Zeile 38 enthaltene nichtabzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 Satz 2 Nr. 2 InvStG in der Fassung vom 26. Juni 2013, die auf Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG oder § 16 InvStG i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG entfallen	-	0,00000	-
40		- in Zeile 24 enthaltene inländische Mieterträge i. S. d. § 7 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 InvStG	0,00000	0,00000	0,00000
41		Zahlung am 15.08.2017, Globalurkunde			

[1] Alle ausländischen Steuern und Erträge sind bei den Angaben zum Betriebsvermögen jeweils zu 100% angegeben.

[2] Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Berücksichtigung der Höchstbetragsberechnung.

Die pro Anteil angegebenen Werte beziehen sich auf den Anteilumlauf am 15. August 2017.

Bei der Ermittlung der steuerlichen Daten im Zusammenhang mit der Rechtsprechung des Bundesfinanzhofs zu Finanzinnovationen vor der Geltung des Abgeltungsteuerregimes wurde auf die Datenübermittlung durch Wertpapiermitteilungen (WM) vertraut, wobei auch das Einführungsschreiben des Bundesministeriums der Finanzen zum Investmentsteuergesetz vom 2.6.2005, Gz. IV C 1 - S 1980 - 1 - 87/05, und das Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen zur Anwendung o.g. BFH-Urteile vom 18.7.2007, Gz. IV B 8 - S 2252/0, berücksichtigt wurden.

Die steuerpflichtigen Erträge aus dem Geschäftsjahr 2016/2017 fließen dem Anleger mit der jeweiligen Ausschüttung zu (Steuererklärung 2017). Durch die Wiederanlage von Erträgen oder durch den Kauf zusätzlicher Anteile wird die Steuerpflicht nicht ausgeschlossen.

Bescheinigung nach Investmentsteuergesetz

Bescheinigung für die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG des Investmentvermögens Fondra (nachfolgend: das Investmentvermögen) für den Zeitraum vom 01.07.2016 bis 30.06.2017

An die Allianz Global Investors GmbH, Frankfurt am Main (nachfolgend: die Gesellschaft)

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für den oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter sinngemäßer Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen. Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenommen. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prü-

fungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von dem Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 06. Oktober 2017

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt
Steuerberater

Patricia Richert
Steuerberaterin

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Unterverwahrung

Die Verwahrstelle hat die Verwahraufgaben generell auf die nachfolgend aufgeführten Unternehmen (Unterverwahrer) übertragen. Die Unterverwahrer werden dabei entweder als Zwischenverwahrer, Unterverwahrer oder Zentralverwahrer tätig, wobei sich die Angaben jeweils auf Vermögensgegenstände in den nachfolgend genannten Ländern bzw. Märkten beziehen:

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Ägypten	HSBC Bank Egypt S.A.E.
Albanien	Raiffeisen Bank sh.a.
Argentinien	Citibank N.A.
Australien	Hongkong and Shanghai Banking Corporation Ltd.
Bahrain	HSBC Bank Middle East Limited
Bangladesch	Standard Chartered Bank
Belgien	Deutsche Bank AG, Niederlande
Benin	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A.
Bermuda	HSBC Bank Bermuda Limited
Bosnien und Herzegowina	UniCredit Bank d.d.
Botswana	Standard Chartered Bank Botswana Limited
Brasilien	Citibank N.A.
Bulgarien	Citibank Europe plc, Zweigniederlassung Bulgarien UniCredit Bulbank AD
Burkina Faso	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A.
Chile	Itaú CorpBanca S.A.
China – A-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited China Construction Bank
China – B-Aktien-Markt	HSBC Bank (China) Company Limited
China - Shanghai -Hong Kong Stock Connect	Standard Chartered Bank (Hong Kong) Limited Hongkong and Shanghai Banking Corporation Ltd. Citibank N.A.
Costa Rica	Banco BCT S.A.
Dänemark	Skandinaviska Enskilda Banken AB Nordea Bank AB
Deutschland	Deutsche Bank AG State Street Bank International GmbH
Elfenbeinküste	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A.
Estland	AS SEB Pank
Finnland	Skandinaviska Enskilda Banken AB Nordea Bank AB
Frankreich	Deutsche Bank AG, Niederlande
Ghana	Standard Chartered Bank Ghana Limited
Griechenland	BNP Paribas Securities Services S.C.A.
Großbritannien	State Street Bank and Trust Company, Zweigniederlassung Großbritannien
Guinea-Bissau	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A.
Hongkong	Standard Chartered Bank (Hong Kong) Limited
Indien	Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Deutsche Bank AG
Indonesien	Deutsche Bank AG
Irland	State Street Bank and Trust Company
Island	Landsbankinn hf
Israel	Bank Hapoalim B.M.
Italien	Deutsche Bank S.p.A.

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Jamaica	Scotia Investments Jamaica Limited
Japan	The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Mizuho Bank, Ltd
Jordanien	Standard Chartered Bank, Zweigniederlasung Shmeissani
Kanada	State Street Trust Company Canada
Kasachstan	JSC Citibank Kasachstan
Katar	HSBC Bank Middle East Limited
Kenia	Standard Chartered Bank Kenya Limited
Kolumbien	Cititrust Colombia, S.A. Sociedad Fiduciaria
Kroatien	Privredna banka Zagreb dd Zagrebacka banka d.d.
Kuwait	HSBC Bank Middle East Limited
Lettland	AS SEB Banka
Lettland	AB SEB Bankas
Libanon	HSBC Bank Middle East Limited
Malawi	Standard Bank Limited
Malaysia	Standard Chartered Bank Malaysia Berhad Deutsche Bank (Malaysia) Berhad
Mali	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A.
Marokko	Citibank Maghreb
Mauritius	Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Mexiko	Banco Nacional de México S.A.
Namibia	Standard Bank Namibia Limited
Neuseeland	Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Niederlande	Deutsche Bank AG
Niger	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A.
Nigeria	Stanbic IBTC Bank Plc.
Norwegen	Skandinaviska Enskilda Banken AB Nordea Bank AB
Oman	HSBC Bank Oman S.A.O.G.
Österreich	UniCredit Bank Austria AG Deutsche Bank AG
Pakistan	Deutsche Bank AG
Panama	Citibank N.A.
Peru	Citibank del Perú S.A
Philippinen	Deutsche Bank AG
Polen	Bank Handlowy w Warszawie S.A. Bank Polska Kasa Opieki S.A.
Portugal	Deutsche Bank AG, Niederlande
Puerto Rico	Citibank, N.A. Puerto Rico
Republik Georgien	JSC Bank of Georgia
Republik Korea	Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited Deutsche Bank AG
Republik Srpska	UniCredit Bank d.d
Rumänien	Citibank Europe plc, Dublin, Zweigniederlassung Rumänien
Russland	AO Citibank
Sambia	Standard Chartered Bank Zambia Plc
Saudi-Arabien	HSBC Saudi Arabia Limited

Land bzw. Markt	Unterverwahrer
Schweden	Skandinaviska Enskilda Banken Nordea Bank AB
Schweiz	UBS Switzerland AG Credit Suisse AG
Senegal	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A.
Serbien	Unicredit Bank Serbia JSC
Simbabwe	Stanbic Bank Zimbabwe Limited
Singapur	United Overseas Bank Limited Citibank N.A.
Slowakische Republik	UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Slowenien	UniCredit Banka Slovenija d.d.
Spanien	Deutsche Bank S.A.E.
Sri Lanka	Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Südafrika	Standard Bank of South Africa Limited FirstRand Bank Limited
Swasiland	Standard Bank Swaziland Limited
Taiwan	Deutsche Bank AG Standard Chartered Bank (Taiwan) Limited
Tansania	Standard Chartered Bank (Tanzania) Limited
Thailand	Standard Chartered Bank (Thai) Public Company Limited
Togo	Standard Chartered Bank Cote d'Ivoire S.A.
Tschechische Republik	Československá Obchodnì Banka A.S. UniCredit Bank Czech Republic and Slovakia, a.s.
Tunesien	Union Internationale de Banques (UIB)
Türkei	Citibank A. Ş. Deutsche Bank A.Ş .
Uganda	Standard Chartered Bank Uganda Limited
Ukraine	PJSC Citibank
Ungarn	UniCredit Bank Hungary Zrt. Citibank Europe plc
Uruguay	Banco Itau Uruguay S.A.
Venezuela	Citibank N.A.
Vereinigte Arabische Emirate - Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - DFM	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Arabische Emirate - Dubai International Financial Center (DIFC)	HSBC Bank Middle East Limited
Vereinigte Staaten	State Street Bank and Trust Company
Vietnam	Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited
Zypern	BNP Paribas Securities Services, S.C.A., Griechenland

Stand: 25.09.2017

Weitere Informationen (nicht durch das Testat erfasst)

Ihre Partner

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstraße 42-44
60323 Frankfurt am Main

Kundenservice Hof
Telefon: 09281-72 20
Telefax: 09281-72 24 61 15
09281-72 24 61 16
E-Mail: info@allianzgi.de

Gesellschafter

Allianz Asset Management AG

München

Aufsichtsrat

Dr. Christian Finckh
Chief HR Officer
Allianz SE
München

Stefan Baumjohann
Mitglied des Betriebsrats der
Allianz Global Investors GmbH
Frankfurt am Main

Prof. Dr. Michael Hüther
Direktor und Mitglied des Präsidiums
Institut der deutschen Wirtschaft
Köln

Laure Poussin
Mitglied des Betriebsrats der
Allianz Global Investors GmbH
Succursale Française
Paris

Alexandra Auer
Business Division Head
Asset Management and US Life Insurance
Allianz Asset Management AG
München

Dr. Bettina Corves-Wunderer
Chief Financial Officer
Allianz S.p.A.
Triest

Geschäftsführung

George McKay (Vorsitzender)

Thorsten Heymann

Dr. Markus Kobler

Dr. Walter Ohms

Michael Peters

Dr. Wolfram Peters

Tobias C. Pross

Andreas Utermann

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Brienner Strasse 59
80333 München

Besondere Orderannahmestellen

Fondsdepot Bank GmbH
Windmühlenweg 12
95030 Hof

RBC Investor Services Bank S.A.
14, Porte de France
L-4360 Esch-sur-Alzette

Vertriebsgesellschaft und Vertreter in Japan

Daiwa Securities Co. Ltd.
9-1, Marunouchi 1-chome
Chiyoda-ku
Tokyo
Japan

Rechtsberater in Japan

Mori Hamada & Matsumoto
Marunouchi Park Building
6-1, Marunouchi 2-chome, Chiyoda-ku,
Tokyo 100-8222, Japan

Wirtschaftsprüfer

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Frankfurt am Main

Stand: 30. Juni 2017

Sie erreichen uns auch über Internet: www.allianzglobalinvestors.de

Allianz Global Investors GmbH
Bockenheimer Landstraße 42–44
60323 Frankfurt am Main
info@allianzgi.com
www.allianzglobalinvestors.de